Basel, 18. November 1939

Sehr geehrter Herr Pfarrer!

Ich darf wohl meine Antwort auf die freundliche Anfrage der Freiw. Kirchenpflege Sissach an Sie richten. Leider muss ich Ihnen sagen, dass es mir nicht möglich ist, mich in der gewünschten Weise zu verpflichten, weil ich Gründe habe in der Annahme von solchen Vorträgen für die nachste Zeit etwas zurückhaltend zu sein. Ich bitte Sie das freundlichst verstehen zu wollen und mich auch bei der Freiw. Kirchenpflege in angemessener Weise entschuldigen zu wollen.

Mit freundlichem Gruss!

Ihr